

wöchentlich (Freitag Abend von 8 — 10 Uhr in Gredy's Restauration) eine Versammlung, in welcher 6 verschiedene stenograph. Zeitschriften ausgelegt werden, und jährlich eine Generalversammlung mit Stiftungsfest. Er zählt gegenwärtig 5 Ehren-, 28 ordentliche und 6 corresp. Mitglieder.

Vorsteher u. Director: Ant. Meyer, Schreiblehrer.  
Cassirer: Hrn. Schreiter, Commis.  
Schriftführer: Frdr. Ant. Münch, Commis.  
Bibliothekar: C. Heinr. Löbisch, Hptstamtscoy.

### Stenographenverein nach Stolze,

gegründet am 16. April 1857.

Versammlungen: allwöchentlich Dienstag Abends 8 Uhr in Hartensteins Restauration am Plan.

Die Haupttendenz des Vereins ist: die Stenographie nach Stolze's System auszubreiten, seine Mitglieder darin fortzubilden und durch Vorlesungen und Vorträge über Stenographie denselben Gelegenheit zu gegenseitiger Belehrung zu bieten.

Vorsitzender: Hugo Schatz, Rfm.  
Schriftführer: F. A. Paulus, Hilfsregistr.  
Cassirer: C. Willkomm, Appret.  
Bibliothekar: Bernh. Glathe, Techn.

### Technikerverein,

gegründet 1858.

Zweck: Gemeinsames Verfolgen der neueren Erscheinungen auf dem Gebiete der Technik.

Vorsteher: Herm. Falcke, Civilingen.  
Stellvertreter: Frz Vogl, Actienspinnereidirect.  
Cassirer: Jul. Dyppe und  
Theod. Mor. Kaden, Maschineningenieure.  
Secretäre: L. Frotzcher, Maschineningen. und  
Max Diezmann, Mitarbeiter der deutschen Industrieztg.  
Bibliothekare: A. Niedel und  
D. Aster, Maschineningenieure.

Versammlungen: Mittwochs und Sonnabends in Gredy's Restauration.

### Bauhütte,

gegründet im October 1863.

Versammlungen: Dienstags in Hartensteins Restauration.

Zweck: Gegenseitige Fortbildung in der Bauwissenschaft, Anschaffung einer Bibliothek, gesellige Unterhaltung zc.

Vorsitzender: Paul Länzler.  
Stellvertreter: Otto Korb.  
Cassirer: Alwin Franke.  
Schriftführer: Herm. Jahn.

### Das Stadtorchester.

Stadtmusikdirector: Gust. Herm. Mannsfeldt.

### Zweites concess. Musikchor.

Director: Frz Köhler.

### Der Instrumentalmusikverein

wurde am 1. Mai 1837 von 16 Mitgliedern des hiesigen Stadtorchesters gegründet.

Director: Concertmeister Meßner.  
Vorsteher: Theodor Weidig.  
Stellvertreter: Gust. Rud. Igel.  
Secretair: A. Balten.  
Musikdeputirter: F. A. Rothstock.  
Cassirer: Frdr. Hoppf.  
Vote: F. A. Lindner.

Der Verein pflegt vorzugsweise die classische Musik und hält alle 14 Tage Sonnabends Abends im Gasthaus zur Linde eine Instrumental-Musik-aufführung.

Mit dem Verein ist eine Krankenunterstützungskasse für die musik. Mitglieder verbunden.

### Dilettantenorchesterverein,

gegründet im April 1862.

Director: F. A. Rothstock, Musiklehrer.  
Vorsteher: Dr. med. Zwickler.  
Cassirer: Joh. Vogl, Rfm.

### Erzgebirgischer Sängerbund.

Eine Vereinigung einer größeren Anzahl von Männergesangvereinen des Erzgebirges hat auf die Zeit vom 1. November 1863 bis auf Weiteres Chemnitz als Vorort erwählt. Die Leitung der Geschäfte liegt dem Vorstande ob, der zur Zeit folgendermaßen zusammengesetzt ist:

Vorsteher: Stadtrath Bönisch.  
Stellvertreter: Contorist Geißler.  
Bundesliedermeister: Kirchenmusikdirector Theodor Schneider.  
Stellvertreter: C. Saupe.  
Schriftführer: Bürgerschullehrer Engau.  
Cassirer: Stadtanlageneinnehmer Hähnel.

### Chemnitzer Sängerbund,

gegründet am 3. Juni 1861.

Denselben bilden die Gesangvereine Dryheus, Erbeiterung, Liederkranz, Harmonie zu St. Nicolai, Lyra zum Gutenberg und Senefelder, Zöllnerquartett und Männerquartett des Musikvereins.

Zweck: Gemeinschaftliche Gesangsübungen, zeitweilig öffentliche Aufführungen zu gemeinnützigen Zwecken und nach Befinden Veranstaltung größerer Gesangsfeste im Verein mit anderen Gesangvereinen

Vorsteher: Stadtrath Bönisch.  
Stellvert.: Frbrt Loren.  
Bundesliedermeister: C. Saupe.  
Stellvert.: Cantor Windler.  
Schriftführer: Bürgerschullehrer Engau.

### Die Singakademie,

gegründet 1817.

Zweck: Vervollkommnung des gemischten Chorgesanges und Aufführung darauf bezüglicher größerer Werke.